

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Protokoll der 16. Sitzung des Studierendenparlaments 2020 am 28. Oktober 2021

DAS PRÄSIDIUM DES STUDIARENENPARLAMENTS

Studierendenhaus
Mertonstraße 26 – 28
60325 Frankfurt am Main
praesidium@asta-frankfurt.de
Telefon (0 69) 798 – 23181

Beginn der Sitzung: 18:47 Uhr

Ende der Sitzung: 20:11 Uhr

Anwesenheit per Anwesenheitsliste (siehe Anhang)

1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§10 Abs. 5 SdS)

Die Sitzung wird eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2) Genehmigung und gegebenenfalls Änderung der Tagesordnung

Es gibt keine Anmerkungen.

Abstimmung über die Tagesordnung

14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Angenommen

3) Genehmigung und ggf. Änderung des Protokolls der Sitzung vom 05.10.2021 (Drs. 2020/061)

Es gibt keine Anmerkungen.

Abstimmung über das Protokoll (Drs. 2020/061)

16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Angenommen

4) Mitteilungen und Anfragen an das Präsidium

Es gibt weder Mitteilungen noch Anfragen an das Präsidium.

5) Bericht der Öffentlichkeitsbeauftragten

Enes (Juso HSG): Die Social Media Kanäle werden betreut, über die Sitzung des Studierendenparlaments wird getwittert. Es wird dem Tagesgeschäft nachgegangen.

6) Bericht der Referent*innen

Moritz (GHSG) für das Ökologiereferat:

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Das Nachhaltigkeitsbüro nimmt seine Arbeit auf. Ein ehemaliger Referent arbeitet jetzt dort. Es wird einmal im Monat ein Forum Nachhaltigkeit veranstaltet; am 4.11. findet die Auftaktveranstaltung statt. Heute fand ein Termin im Landtag statt, bei welchem sie verschiedene Punkte angebracht haben. Zudem wurde dem Tagesgeschäft nachgegangen.

Maurice (GHSG) für das Kulturreferat:

Am Samstag soll die Semesterstartparty im Cafe Koz starten. Es gibt Corona-Tests vor Ort. Wegen der steigenden Inzidenz wird jedoch noch geschaut, ob die Party wirklich stattfinden kann.

Bericht für die Referate Fachschaftenkoordination und Studienbedingungen (per E-Mail):

Liebes StuPa,

hier ist der Bericht der Referate für Fachschaftenkoordination und Studienbedingungen für die Sitzung des StuPas am 28.10.2021.

- Teilnahme an Gremien wie Fachschaften-Präsidiumsrunde und Studiendekanerrunde
- Bearbeitung von zahlreichen Mails und Kontakt zu Fachschaften
- Unterstützung bei der Abrufung von finanziellen Mitteln
- Unterstützung bei Konstituierungsfragen
- Unterstützung von Studierenden (z.B. Campusführung)
- Vernetzungstreffen zu ATs
- Beantwortung und Bearbeitung von zahlreichen Anfragen zu Corona und Studienbedingungen
- Corona bedingte Unterstützung bei Anliegen zu Online Prüfungen

7) Bericht des AstA-Vorstandes

Kyra (Juso HSG): In den letzten Wochen wurde ein Haushaltsworkshop entwickelt und es wurde sich um den Haushalt gekümmert. Verschiedene Einstellungsverfahren wurden durchgeführt – für eine Buchhaltungsassistenz und für eine Nachfolge von Regine. Es gab einen Termin im Landtag bezüglich der Novellierung des HHG. Das Hygienekonzept wurde überarbeitet. Es wurde an der heutigen Kundgebung ‚Schöner studieren ohne Nazis!‘ vor dem Hörsaalzentrum am I.G.-Farben-Campus mitgewirkt.

Carolin (RCDS): Fragt nach dem aktuellen Stand der kommenden studentischen Wahlen.

Pia (GHSG): Es wurde wohl letzten Freitag die Wahlbekanntmachung in die Hauspost gegeben. Fragen zu den Wahlen sollen künftig direkt an den Wahlausschuss, das zuständige Gremium, gerichtet werden.

8) Bericht der studentischen Senatsmitglieder

Moritz (GHSG): Es wird das Thema Online-Wahlen diskutiert. Die Wahlbeteiligung der Wahlen 2021 ist relativ stark gesunken. Das Präsidium versucht das mit der Pandemie zu erklären. Andere Ursachen könnten struktureller Art sein. Es soll auf der nächsten Sitzung entschieden werden, ob noch einmal Online-Wahlen durchgeführt werden sollen. Es gab zwei Berufungen von Professor*innen. Bei Berufungen von Professor*innen bezieht der Senat Stellung dazu. Sukzessive werden die Unterlagen, die dem Senat zur Verfügung gestellt werden, um dies zu beurteilen, gekürzt. Dies wird kritisiert und läuft auf einen Konflikt mit dem Präsidium hinaus.

9) 1. Lesung Haushalt 2022 (Drs. 2020/062 + Anlagen)

Kyra (Juso HSG): Es gibt keine großen Veränderungen. Diese werden noch kommen. Es wird dann eine Steigerung bei den Kosten für Mieter helfen Mieter geben. Dies wird der AstA aus den Rücklagen finanzieren. Es gibt Lohnsteigerungen aufgrund von Tarifierhöhungen. Es gibt eine neue Stelle in der Buchhaltung. Das Gehalt der Koz-Koordination wird angepasst. Es wird ein neuer Topf für den Campus-Garten geschaffen. Es muss genau geprüft werden, wie das Geld verteilt wird.

Felix (Präsidium): 1. Lesung Haushalt 2022. Die meisten Änderungen haben mit den gesunken Studierendenzahlen zu tun.

Carolin (RCDS): Man könnte davon ausgehen, dass sich Corona auf die Ausgaben ausgewirkt hat, da z.B. keine Wahlen und wenige Veranstaltungen stattfanden. Wie genau hat sich die Pandemie ausgewirkt?

Kyra (Juso HSG): Zur zweiten und dritten Lesung wird es noch Änderungen diesbezüglich geben.

Carolin (RCDS): Fragt, ob wegen der Covid-19-Pandemie Geld eingespart werden konnte.

Kyra (Juso HSG): Aufgrund des Härtefonds wird am Ende mehr Geld ausgegeben werden müssen.

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE –UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Melissa (GHSG): Führt aus, dass hier nicht über einen Nachtragshaushalt gesprochen wird.

Abstimmung über den Haushalt 2022 in erster Lesung (Drs. 2020/062 + Anlagen)

15 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen

Angenommen

10) Sachanträge

Es liegen keine Sachanträge vor.

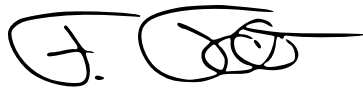
11) Resolutionen

Es liegen keine Resolutionen vor.

12) Verschiedenes

Es gibt keine Anmerkungen.

- Ende der Sitzung -



Felix Große Besten
Präsident des Studierendenparlaments

Fabienne Taller
Schriftführerin